

Nicaragua-Tag in der Grund-Schule Breckenheim

Das Ocotal-Projekt, das im letzten August auf Grund des Besuchs des ehemaligen Schülers David Bartel, der über sein Freiwilliges Soziales Jahr in Wiesbadens Partnerstadt Ocotal berichtet hat, entstanden ist, führte jetzt am 31. Januar 2012 zu einem Nicaragua-Tag, an dem die ganze Schule teilgenommen hat.

Zuerst konnten wir dazu über den Wiesbadener Nicaragua-Verein Florian Pielert gewinnen, der selbst 2004/2005 ein FSJ in Ocotal absolviert hat und jetzt Referendar an der Gutenbergschule ist.

Er berichtete zunächst mit vielen Bildern so, als ob man von Frankfurt 24 Stunden lang nach Nicaragua fliegt, in der Hauptstadt

Managua landet und dann mit dem Mietwagen noch 3 ½ Stunden nach Ocotal im Norden von Nicaragua fährt.

Er zeigte fantastische Fotos von der Landschaft mit Vulkanbergen, dem Strand am Pazifik, reißenden Flüssen in der Regenzeit, die später völlig ausgetrocknet sind.

Wir sahen Bilder von der Tierwelt, dann aber auch von einfachen Hütten, in denen teilweise die Leute wohnen. Wir sahen Kinder, die auf dem Markt verkaufen, die Brennholz sammeln oder als Schuhputzer arbeiteten. Die aber auch mit zum Teil selbst gebastetem Spielzeug spielen. Wir erfuhren von den verschiedenen Festen und sahen auch el-

nem Geburtstagsbräuch zu. Auch das morgentliche Absingen der Nationalhymne, das sogar schon im Kindergarten stattfindet, war für unsere Kinder ungewöhnlich.

Damit die Kinder auch einmal eine Kosprobe von Nicaragua nehmen konnten, hatte Florian Pielert noch Chips aus Kochbananen mitgebracht.

Nach dieser ereignisreichen Reise, die einmal für das 3. und 4. Schuljahr und dann noch einmal für die 1. und 2. Klassen stattfand, konnten die Kinder der 1. und 2. Klasse in ihren Schulräumen mit Plastilin noch Tiere wie Schildkröten, Schlangen und Krokodile formen.

Die 3. und 4. Klassen wurden von Daniel Altzweig betreut, der mit den Kindern im Werkraum aus Ton ebenfalls Tierfiguren aus der nicaraguanischen Tierwelt formte. Diese trocknen jetzt, werden dann gebrannt, danach noch glasiert um nach nochmaligem Brand zu farbenfrohen Erzeugnissen zu werden.

Das Glasieren wird am 13. Februar stattfinden. Kinder des 3. Schuljahres werden noch Briefe an die Grundschul Kinder in Ocotal schreiben, die Frau Pielert Mitte Februar auf einer Reise nach Ocotal mitnimmt, sodass sich daraus eine hoffentlich regelmäßige Verbindung zwischen Schülern aus Breckenheim und denen in Ocotal entwickeln wird.



Daniel Altzweig zeigt Kindern der 3. Klasse das Arbeiten mit Ton.



Florian Pielert zeigt auf dem Whiteboard Fotos von Ocotal.



Kinder der 1. Klasse formen aus Plastilin Tierfiguren.